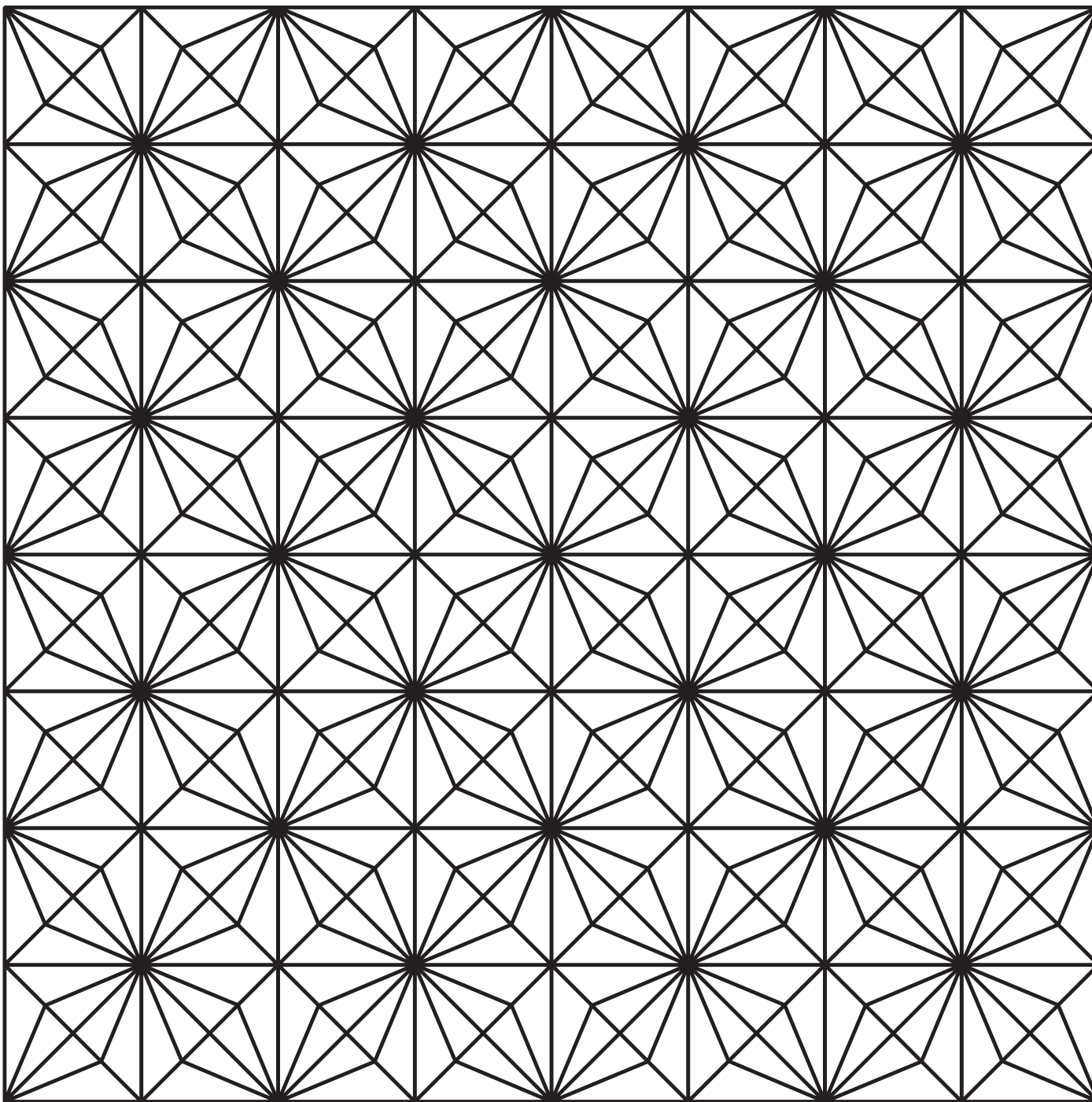
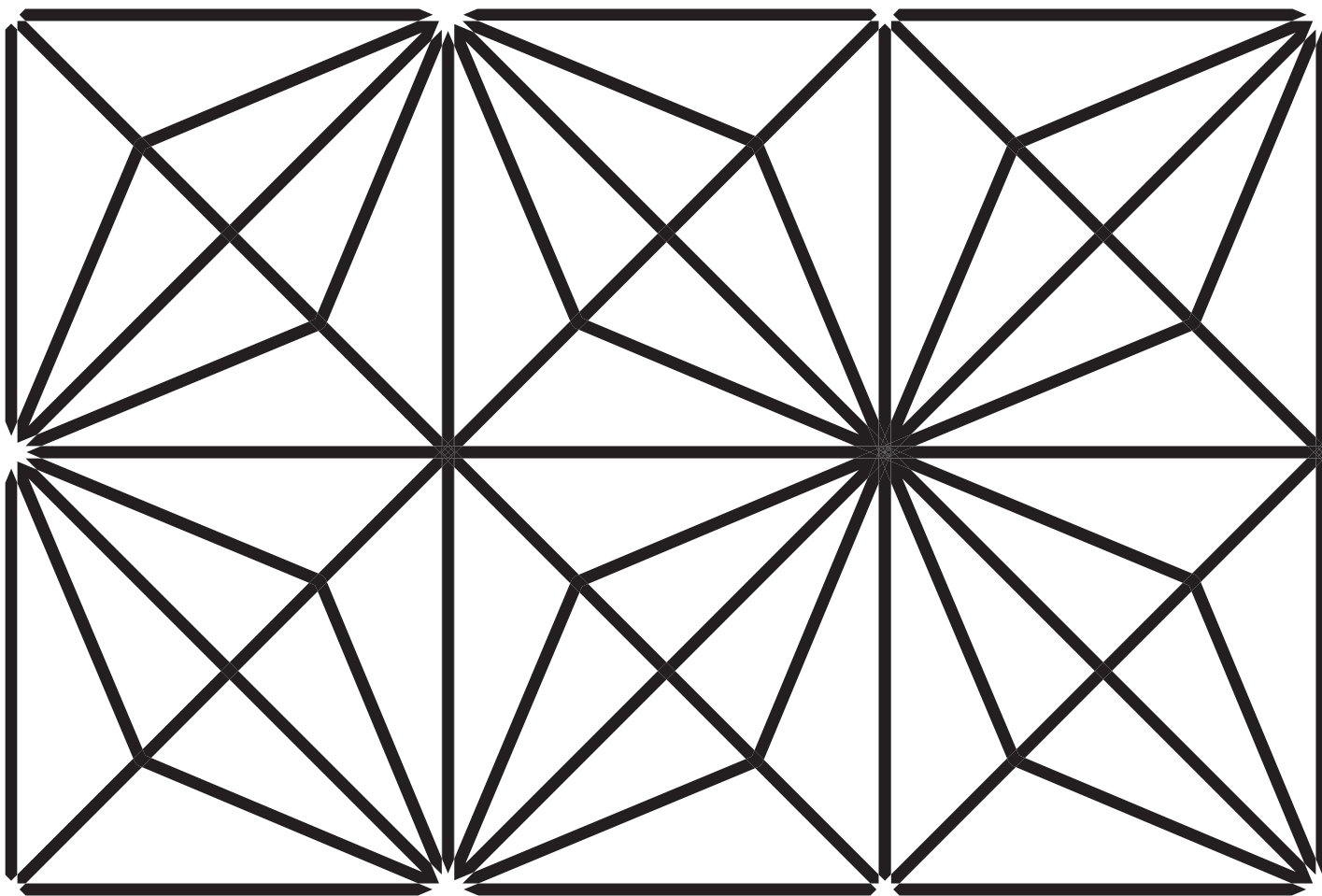


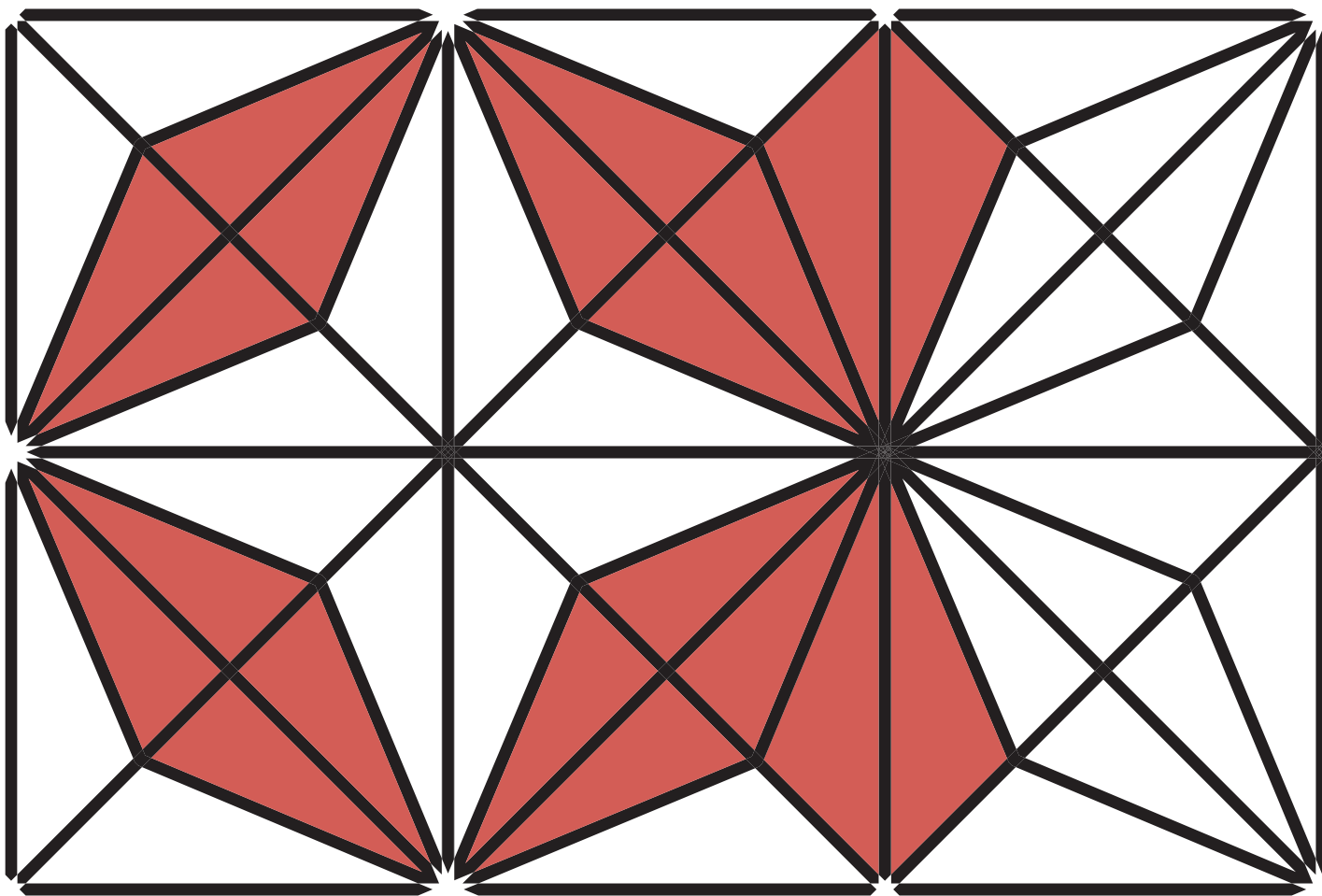
Aufgabe 10

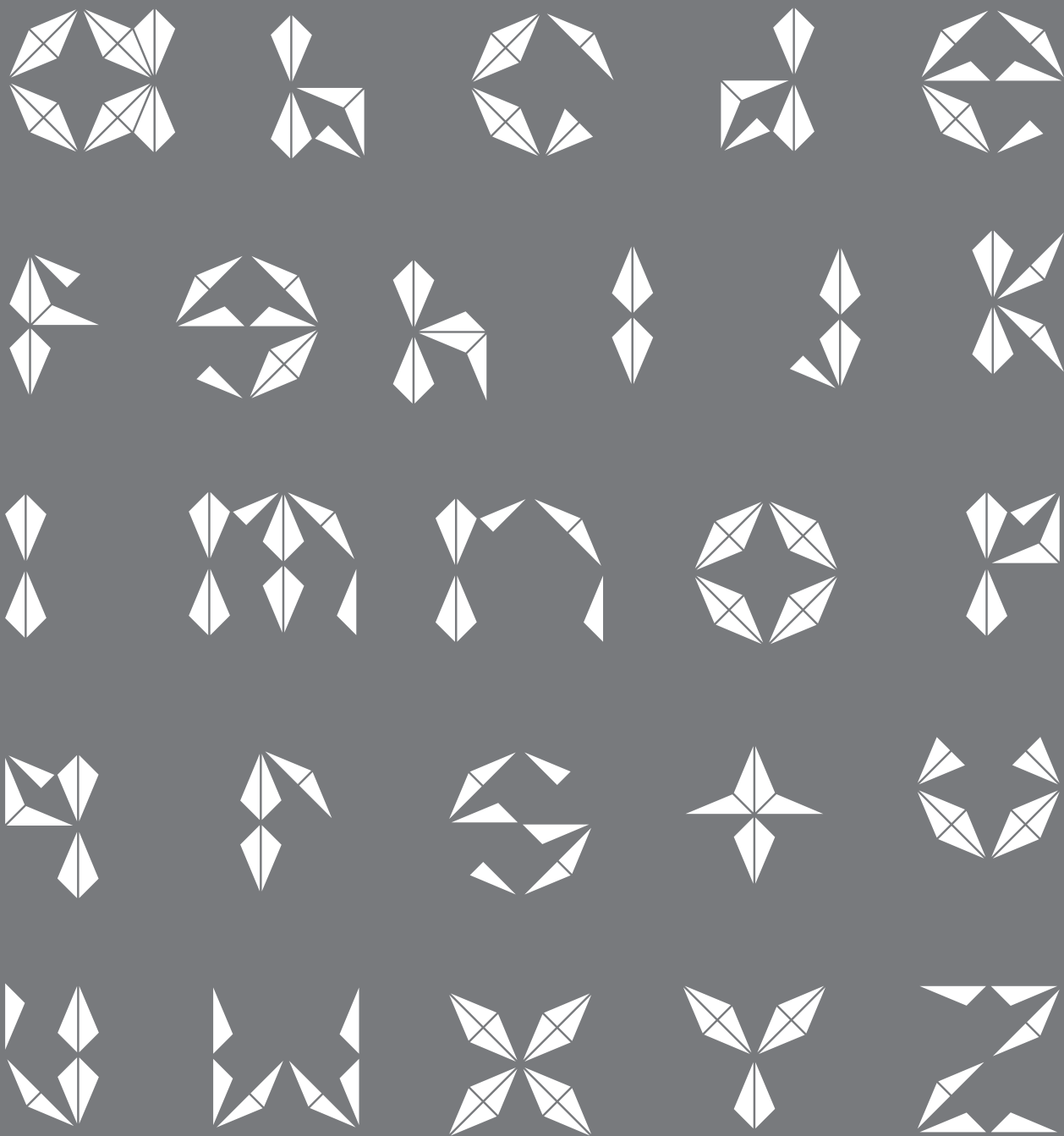
Konstruierte Typografie

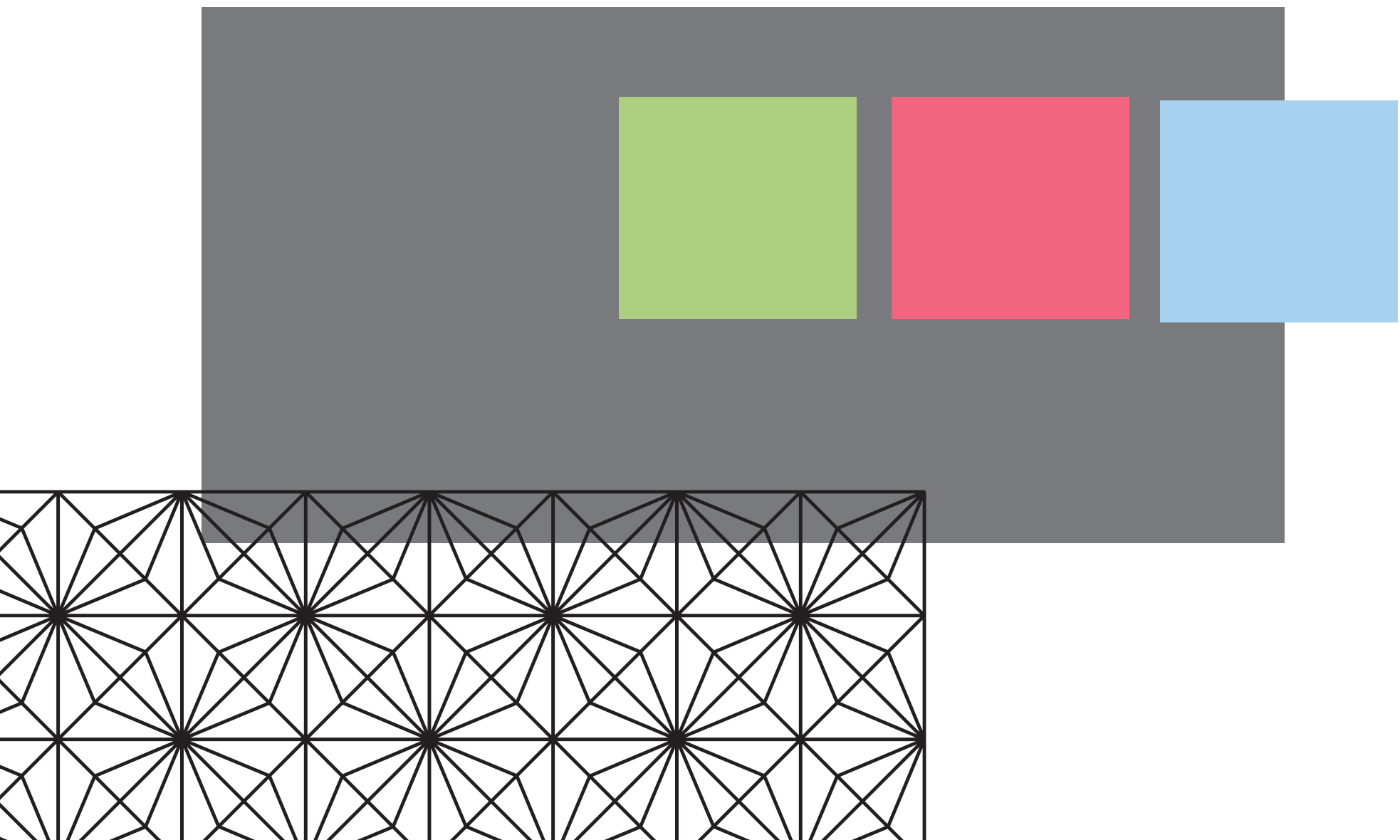
Julia Jordan

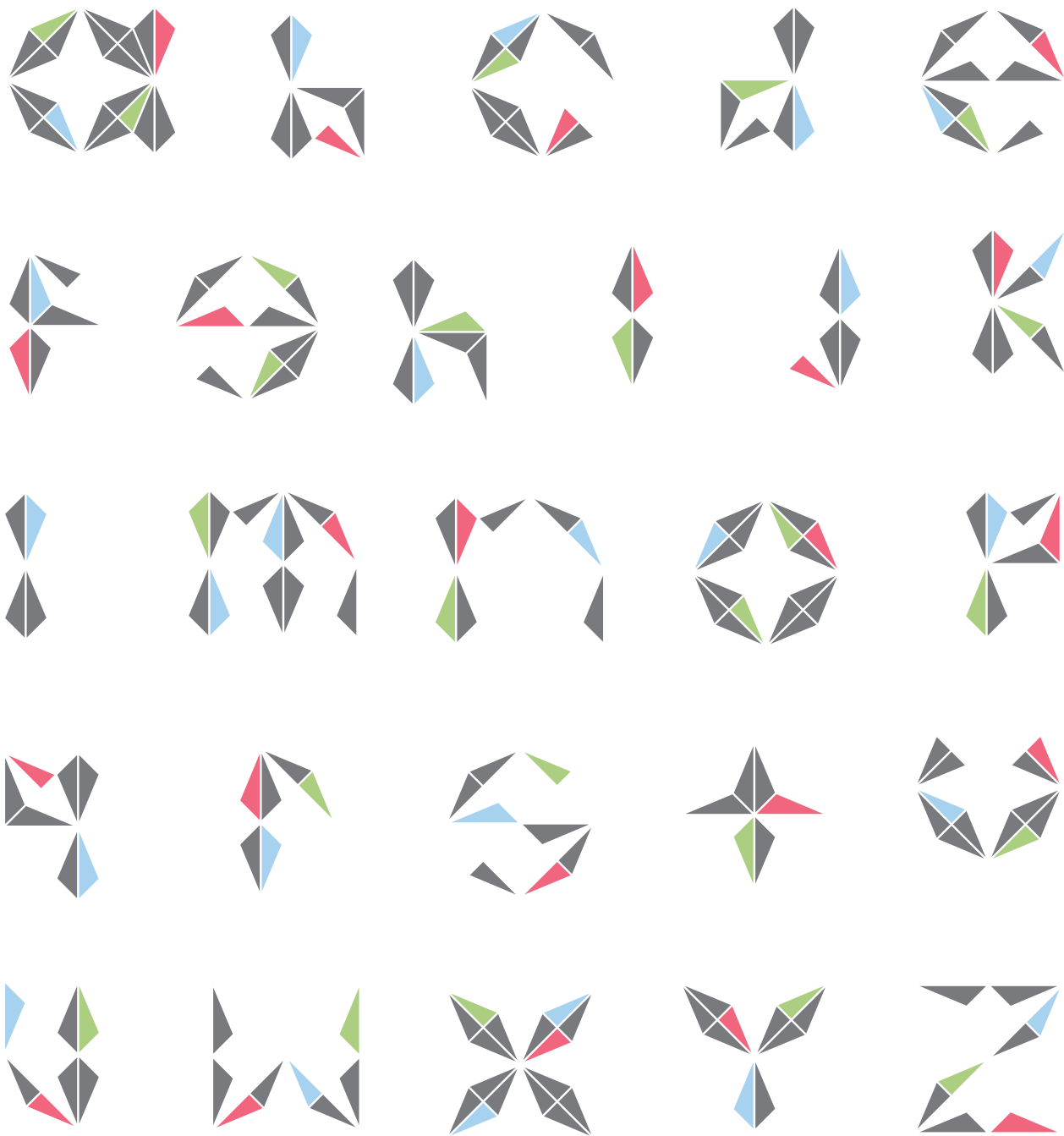














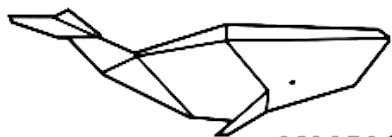
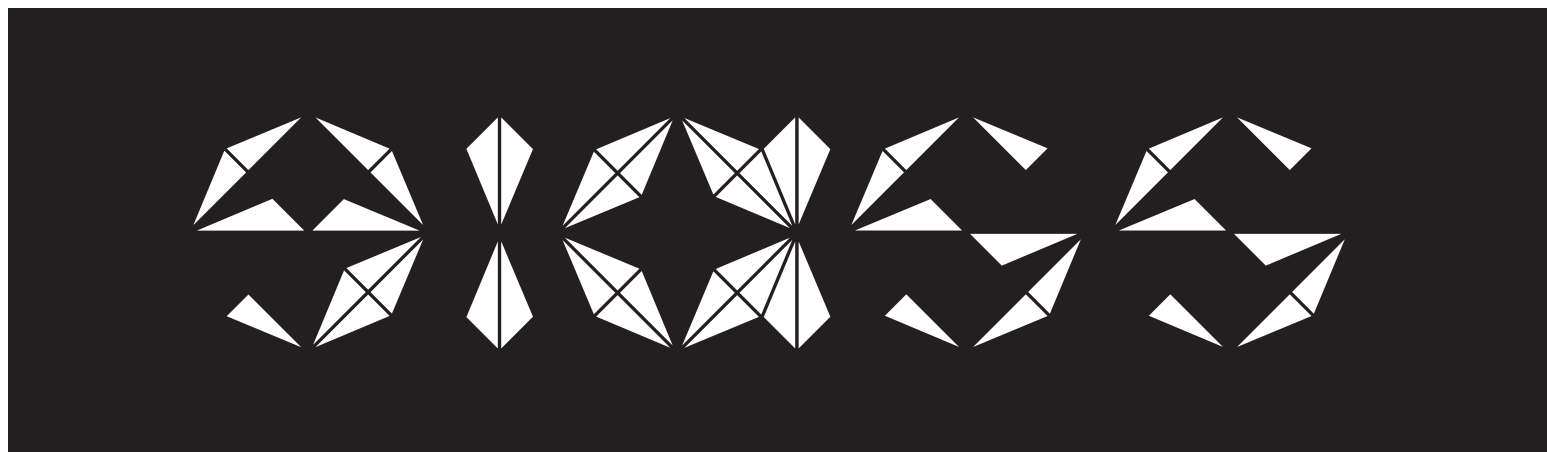


KUNSTMUSEUM
WOLFSBURG

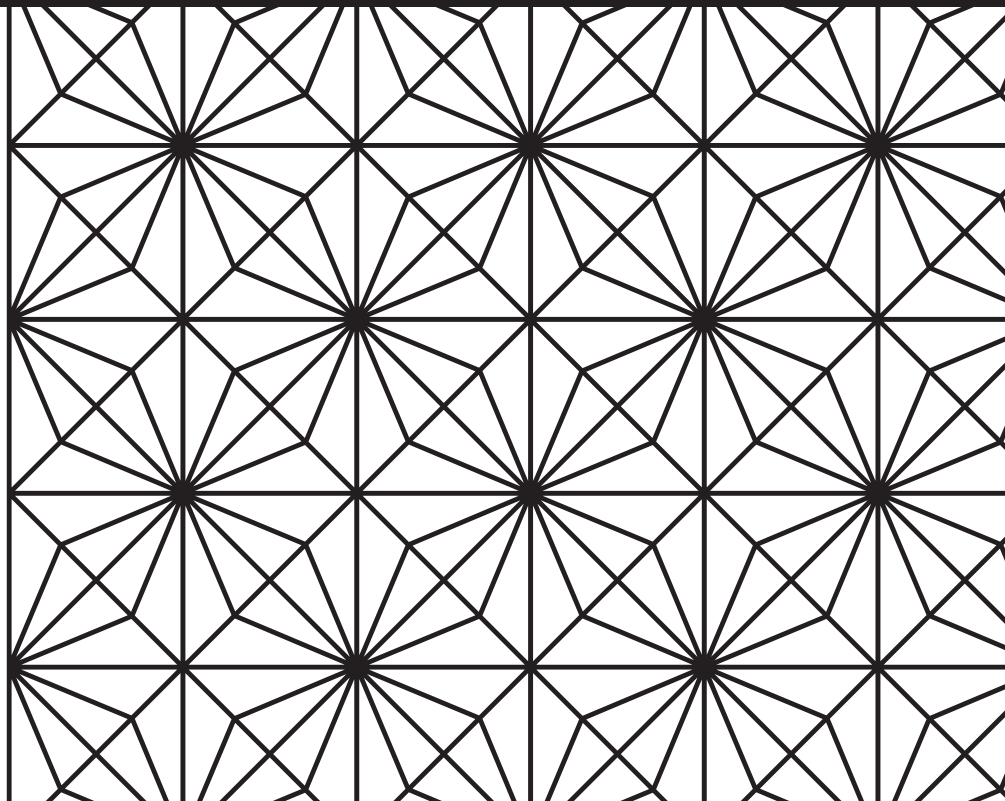
AUSSTELLUNG
Kunstwerke aus Glas

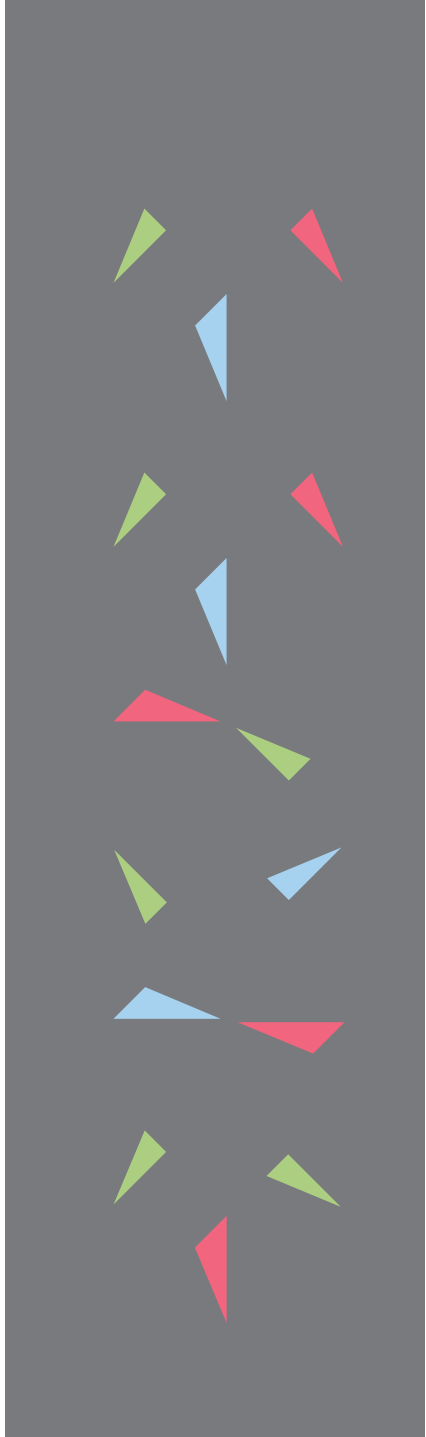
13.01.-13.02.2021





KUNSTMUSEUM
WOLFSBURG





Idee

Ich wollte gerne kein gewöhnliches Raster verwenden (also keine Quadrate) und überlegte mir daher ein Muster, welches ich unabhängig von einer Typografie gestaltet habe.

Erst als das Raster gesetzt war überlegte ich mir, wie darin die Buchstaben zu finden wären. Dadurch wollte ich für eine freie Schriftart sorgen, welche wie von selbst entsteht und nicht durch meine eingeschränkten Vorstellungen eingeengt wird.

Dadurch ist die Schriftart „Glass“ entstanden. Ich habe das Raster bewusst aus den Buchstaben „herausgeschnitten“, sodass Rauten und Dreiecke die Buchstaben formen. Dadurch wirkt es für mich wie ein Mosaik.

Aufgrunddessen habe ich mich dazu entschieden eine Farbvariante zu erstellen, da dies das Element des Mosaiks hervorhebt.

Es hat mich ebenfalls an farbige Reflexionen erinnert auf einem Glas oder Spiegel. Ich bemerkte daraufhin die Ähnlichkeit der Schriftart zum Logo des Kunstmuseums Wolfsburg, weshalb ich mich dazu entschied, die Schrift dem Museum zuzuordnen. Daher kann neben der passenden Ausstellung „Glass“ die Schrift auch für andere Ausstellungen genutzt werden, aufgrund der Zuordnung.